



PRESSEMITTEILUNG

BIELEFELDER KUNSTVEREIN ZEIGT

NEUE BESCHEIDENHEIT ARCHITEKTUR IN ZEITEN DER VERKNAPPUNG

04. MAI – 21. JULI 2013

- PRESSETERMIN:** FREITAG, 03. MAI 2013, 12 UHR
Pressegespräch mit Anupama Kundoo und den KuratorInnen der Ausstellung
- ERÖFFNUNG:** FREITAG, 03. MAI 2013, 19 UHR
- ARCHITEKTURGESPRÄCH:** SAMSTAG, 04. MAI 2013, 14 UHR
Ausstellungsrundgang mit Brandlhuber+, Anupama Kundoo und den KuratorInnen der Ausstellung
- TAG DER ARCHITEKTUR:** SAMSTAG, 29. JUNI 2013, 16 UHR
Kuratorenführung mit Anna Jehle und Andreas Wannemacher zum deutschlandweiten »Tag der Architektur« am 29./30. Juni 2013. Am Sonntag, 30. Juni um 17 Uhr öffentliche Führung durch die Ausstellung.
- KURATORENFÜHRUNGEN:** SONNTAG, 16. JUNI 2013, 17 UHR
DONNERSTAG, 11. JULI 2013, 19 UHR
SONNTAG, 21. JULI 2013, 17 UHR

Neben der zeitgenössischen Kunst widmet sich der Bielefelder Kunstverein in Kooperation mit dem BDA - Bund Deutscher Architekten seit der Jahrtausendwende auch der Vermittlung zeitgenössischer Architektur. In der Ausstellungsreihe »Baukunst« zeigt der Bielefelder Kunstverein vom 04. Mai bis 21. Juli 2013 unter Beteiligung von internationalen Architekturbüros die thematische Ausstellung »Neue Bescheidenheit. Architektur in Zeiten der Verknappung«. Die Ausstellung versammelt innovative Projekte, die insbesondere soziale und kulturelle Ziele verfolgen.

NEUE BESCHEIDENHEIT ARCHITEKTUR IN ZEITEN DER VERKNAPPUNG

Mit Beiträgen von: *a.gor.a architects / Brandlhuber+ in Zusammenarbeit mit Cristina Garriga, Constanze Haas, Erica Overmeer und Christopher Roth / ELEMENTAL / Anupama Kundoo / TYIN tegnestue Architects.*

Die Architektur ist aktuell von einem globalen Wandel ergriffen. In Zeiten schwindender Ressourcen und Krisensituationen verändern sich die Produktionsbedingungen von Architektur grundlegend. Ökonomische wie ökologische Aspekte, aber auch der anhaltende Mangel in strukturell schwachen Gebieten, stellt die Architektur vor neue Herausforderungen.

Vor diesem Hintergrund präsentiert die Ausstellung »Neue Bescheidenheit« in raumgreifenden Installationen fünf richtungsweisende Ansätze, die im Bauen eine soziale und kulturelle Aufgabe sehen. Anhand von Videos, Fotografien, Plänen, Materialproben in Originalgröße, sowie einem begehbaren Modell werden Architekturen gezeigt, welche mit einfachen Mitteln auf den skizzierten Wandel gestalterisch reagieren. Die Ausstellung präsentiert Projekte, die sich durch ein hohes Maß an Eigeninitiative auszeichnen, häufig in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung entstehen sowie lokal verfügbare Baustoffe verwenden. Damit steht eine Baukunst im Zentrum, die mit intelligenter Gestaltung und innovativen Strategien langfristig einen Beitrag zur Verbesserung der jeweiligen Lebenssituation leistet. Trotz teils schwieriger Rahmenbedingungen entstehen weltweit Gebäude für die Gemeinschaft mit einer spezifischen architektonischen Qualität. Mit unterschiedlichen Schwerpunkten auf den kulturellen Kontext, örtliche Infrastrukturen und den Produktionsprozess stellt der Bielefelder Kunstverein exemplarisch Architekturbüros vor, welche den veränderten Produktionsbedingungen mit Vision, ambitioniertem Design und Engagement begegnen.

Beteiligte Architekten und Büros

a.gor.a architects ist ein Zusammenschluss der Architekten Albert Company Olmo (*1983 in Barcelona, Spanien), Jan Glasmeier (*1976 in Gelsenkirchen) und Line Ramstad (*1975 in Oslo, Norwegen). Das Büro hat seinen Sitz an der Grenze von Thailand und Burma. Dort arbeiten die Architekten mit benachteiligten Bevölkerungsgruppen, sozialen Einrichtungen, aber auch Privatpersonen und Unternehmen. Bekannt wurde *a.gor.a architects* mit dem Projekt »Temporäre Dormitorien« (2012) einer temporären Unterkunft, die kostengünstig mit lokalen Materialien, zeitnah und einfach aufgebaut werden kann. Mit diesem Entwurf wurden die Architekten unter anderem für den DETAIL Preis 2012 und den DEUBAU Preis 2014 nominiert.

Brandlhuber+ wurde 2006 von dem Architekten Arno Brandlhuber (*1964 in Wasserlos) in Berlin gegründet und wird seitdem in wechselnden Projektpartnerschaften betrieben. Neben Beteiligungen an der Architekturbiennele in Venedig (2012, 2008, 2006, 2004) und weltweiten Projektpräsentationen seines Büros, erhielt Arno Brandlhuber bereits zahlreiche deutsche und internationale Architekturpreise. Zuletzt wurde er mit dem BDA-Preis Berlin 2012 ausgezeichnet. Brandlhuber lehrt als Professor für Architektur- und Stadtforschung an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg, hält weltweit Vorträge und setzt sich in Berlin lokalpolitisch für urbanistische Belange ein.

Das chilenische Architekturbüro *ELEMENTAL* wurde 2001 von dem Architekten Alejandro Aravena (*1967 in Santiago de Chile) mitgegründet und wird seither von ihm geleitet. *ELEMENTAL* ist insbesondere für seinen innovativen Sozialwohnungsbau bekannt. Neben der Beteiligung an zahlreichen internationalen Ausstellungen, darunter auch die Architekturbiennele in Venedig (2008, 2012), wurden seine Entwürfe mehrfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet. Aravena lehrte an der Harvard Graduate School of Design (2000-2005), unterhält derzeit eine Gastprofessur an der Katholischen Universität Chile und ist seit 2006 Mitglied der Jury des Pritzker-Architekturpreis.

Seit 1990 arbeitet, forscht und lehrt *Anupama Kundoo* (*1967 in Pune, Indien) in verschiedenen kulturellen Kontexten, unter anderem in Deutschland, Indien und Spanien. Ihre Projekte und wissenschaftlichen Publikationen zu den Themen Materialforschung und alternativem Bauen wurden in zahlreichen Büchern und internationalen Magazinen veröffentlicht. Derzeit lehrt die Architektin an der University of Queensland in Brisbane (AUS), zudem organisiert sie Workshops und hält weltweit Vorträge. Ihre vielfach ausgezeichneten Entwürfe wurden international, unter anderem auch bei der Architekturbiennele in Venedig (2012), gezeigt.

TYIN tegnestue Architects wurde 2008 von den Architekten Andreas G. Gjertsen (*1981 in Trondheim, Norwegen) und Yashar Hanstad (*1982 in Teheran, Iran) gegründet. Das Büro hat seinen Sitz in Trondheim (NO). Seither

wurden ihre Projekte in Ländern wie Thailand, Indonesien, Haiti oder Uganda in verschiedenen Ausstellungen und Publikationen gezeigt. Mit dem Schwerpunkt auf partizipative Bauprozesse in Kombination mit einem innovativen, nachhaltigen Design hat das Büro zahlreiche Preise gewonnen, unter anderem den Global Award for Sustainable Architecture 2012. Derzeit lehren beide Architekten als Juniorprofessoren an der Universität für Wissenschaft und Technologie in Trondheim (NO).

Kuratiert von Anna Jehle, Thomas Thiel und Andreas Wannemacher

AUSSTELLUNG IN KOOPERATION MIT

Bund Deutscher Architekten **BDA**

AUSSTELLUNGSFÖRDERUNG



CORPORATE PARTNER



PUBLIKATION

Zur Ausstellung erscheint eine 28-seitige Broschüre (Deutsch/Englisch).

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Während unserer Ausstellungen finden jeden Sonntag um 17 Uhr kostenlose Führungen statt. Termine für Gruppenführungen und Führungen für Schulklassen können individuell vereinbart werden.

Weitere Informationen (Bild- und Textmaterial) zur Ausstellung finden Sie im Pressebereich unserer Website: www.bielefelder-kunstverein.de.

KONTAKT

Anna Jehle
Bielefelder Kunstverein im Waldhof
Welle 61
D-33602 Bielefeld
T +49 (0) 521. 17 88 06
F +49 (0) 521. 17 88 10

www.bielefelder-kunstverein.de
kontakt@bielefelder-kunstverein.de